Wenn Ihr Getreide zum Verkauf fertig ist

Manche Farmer denken immer noch, daß der Verkauf ihrer Ernte eine minderwichtige Sache ist — daß es ganz gleich ist, wer es bekommt. Oftmals verkaufen sie es an denjenigen, der am zudringlichsten ist, oder wegen der Differenz eines halben Cents, ohne der Sache eine weitere Beachtung zu schenken.

In gewissem Sinne ist dies unsere eigene Schuld: weil die große Farmer-Bewegung, dargestellt in der Grain Growers Grain Co., Ltd., hat den ganzen westlichen Markt so verbessert, daß ein „Square Deal" heute nicht mehr die wunderbar seltene Erscheinung ist, wie es vor acht oder mehreren Jahren der Fall war. Denken Sie deshalb nicht, daß eine Organisation, die Ihnen solchen Umschwung herbeiführte, Ihre Unterstützung verdient? Denken Sie über diese Sache nach. Sie haben dazu Zeit von jetzt bis zu der Ernte. Dann senden Sie uns Ihr Getreide wieder.

Kaufen Sie Farmartikel durch The GGG Co. Ltd.

„Einen besseren Grad für einen mäßigeren Kostenpreis" — Pflüge, Kultivatoren, Wagen, Getreidespeicher, Wasserwagen für Drescher, Bauholz, Baumaterialien usw. usw.

An Saskatchewans Farmer!

Durch ein mit der Saskatchewan Grain Growers' Association (Saskatchewan Getreidebauer-Vereinigung) für das Jahr 1915 getroffenes Uebereinkommen wird diese Vereinigung von unserer Kompanie alle solche Waren beziehen, die von uns gehandhabt werden. Saskatchewan Farmer können ihre Bedarfsartikel von uns kaufen, indem sie ihre Bestellungen an die Hauptoffice der Saskatchewan Getreidebauer-Vereinigung in Moose Jaw einsenden. Der Zweck dieses Uebereinkommens ist, um alle die verschiedenen Farmer-Vereinigungen einander näher zu bringen und durch konzentrierte Kaufkraft den drei Prärieprovinzen noch bessere Bedingungen zu geben.

Wenn in Regina, besuchen unser Lagerhaus, Ecke Lorne St., und 11. Ave.

Farmartikel besserer Qualität für einen niedrigeren Preis, und besseren Markt für Ihr Getreide durch

The Grain Growers' Grain Co. Ltd.

Branches at REGINA, SASK. CALGARY, ALTA. FORT WILLIAM, ONT. — Winnipeg-Manitoba — Agency at NEW WESTMINSTER British Columbia

Aus canadischen Provinzen

Saskatchewan

Gefangener entkommt

Saskatoon. — John Foster, der wegen Diebstahls bereits in Prince Albert eine Strafe abgesessen hat und auf die Anklage der Fälschung jetzt wieder verhaftet worden war, ist dem ihn bewachenden Polizisten, der ihn nach Unity überführen wollte, auf dem hiesigen Bahnhof entsprungen und bisher noch nicht wieder dingfest gemacht worden. Der Arrestant hat zugleich die Handtasche seines Wächters mitgenommen, in welcher sich $50 befanden, die er sich durch Fälschung verschafft haben sollte.

Foster bewerkstelligte seine Flucht während der Beamte der berittenen Polizei die Fahrkarten nach Unity löste und dem Bahnbeamten eine Bescheinigung dafür ausfertigte. Obwohl sofort die städtische als auch die berittene Polizei alarmiert wurde, ist es bisher doch nicht gelungen, den Gefangenen wieder festzunehmen.

Der Angeklagte ist 28 Jahre alt, etwa 5 Fuß 6 Zoll groß. Seine Kleidung bestand in einem blauen Anzug, schwarzer Kappe, stark abgetragenen Schuhen und Flanellhemd ohne Kragen. Er wiegt ungefähr 150—160 Pfund.

Kind überfahren.

Moose Jaw. — Schwer verletzt wurde der kleine Eric McClure, das 6 Jahre alte Söhnchen des Stenographisten im Polizeigericht T. R. McClure, als er sich an einen Heuwagen anhing, stürzte und von einer nachfolgenden Mähmaschine überfahren wurde. Nach Ansicht der Aerzte dürfte das Kind mit dem Leben davonkommen.

Selbstmordversuch

Moose Jaw. — Frau Tim Creighton, die schuldig befunden war, ein unordentliches Haus geführt zu haben und deshalb zu drei Monaten Gefängnis verurteilt worden war, machte kurz vor ihrer Ueberführung nach Prince Albert einen Selbstmordversuch, indem sie Gift trank.

Der Vorgang ereignete sich in der Wohnung der Frau, wobin sie ein Polizeibeamter genommen hatte, damit sie sich für ihren Aufenthalt in Prince Albert mit Kleidungsstücken versehen konnte. Die Gefangene befindet sich jetzt außer Lebensgefahr und wird jetzt ihre Strafe antreten müssen.

Bezahlt Freude des Wiedersehens mit Tod

Saskatoon. — Der 8 Jahre alte Schulknabe Jack Lambert ist im Hospital in Wilkie seinen Verletzungen erlegen, die er sich zuzog, als er in der Freude des Wiedersehens in St. Elphage von dem noch in Bewegung befindlichen Eisenbahnzug sprang, um seinen Vater zu begrüßen. In der Uebereilung war der Junge ausgerutscht und mit solcher Wucht mit dem Kopf auf den Bahnsteig aufgeschlagen, daß er einen Bluterguß ins Gehirn erlitt.

Der Knabe befand sich auf der Rückkehr von der Schule in Saskatoon.

Farmer ausgehagelt

Scott. — Infolge des gewaltigen Hagelsturmes, der am 23. Juni den Coblenz Distrikt heimsuchte, haben 31 Farmer auf Grund der munizipalen Hagelversicherung um Entschädigung nachgesucht. Da die Hagelkörner zumteil so groß wie Hühnereier waren, ist das Getreide an verschiedenen Stellen vollständig in den Boden hineingeschlagen worden. Schaden an ihrer Saat haben u. a. folgende Farmer zu verzeichnen: Jno. Seleski, M. Schermann, Jno. Hungley, J. B. Schmitt, Melcher Miller, M. J. Sizer, F. Hermann, G. Hoger, G. Reinlegar, M. Huber, B. Hubert, M. Kolonski, B. Kolonski, S. Stohr und J. F. Müsselman.

Erfreuliches Zeichen

Saskatoon. — Beim städtischen Schatzmeister sind im Monat Juni Steuergelder im Gesamtbetrage von $102,241.31 eingegangen. Der Bericht ergibt folgende Posten:

1912 Rückstände	475.27
1913 Allgemeine Steuern	3,281.74
1913 für öffentliche Schulen	831.72
1913 für Separatschulen	8.02
1913 für Hochschulen	38.94
1914 Allgemeine Steuern	26,658.39
1914 für öffentliche Schulen	8,827.26
1914 für Separatschulen	22.65
1914 für Hochschulen	693.42
1915 Allgemeine Steuern	41,754.31
1915 für öffentliche Schulen	13,760.77
1915 für Separatschulen	389.35
1915 für Hochschulen	2,034.98
Zwangseintreibungskosten, Strafen usw.	3,463.96
Zusammen	$102,241.31

Bücher stimmen angeblich nicht

Watrous. — Bei der Revision der Bücher des Ortes Watrous durch die Revisoren Griffin und Budd aus Saskatoon soll ein Fehlbetrag in Höhe von $3,554 festgestellt worden sein.

Die Revision erstreckte sich auf die Bücher für die Jahre 1913 und 1914.

Manitoba

Liberaler Kandidat für Manitou

Manitou. — Bei der am 8. ds. Mts. in Manitou abgehaltenen liberalen Konvention wurde der Rechtsanwalt Georg T. Armstrong als Kandidat für den Distrikt aufgestellt. Die Konvention war rege besucht. Außer 95 Delegaten waren viele andere Personen aus dem Wahlkreise erschienen, und als Sprecher taten sich besonders die Herren F. L. Brown, Georg Compton und F. C. Stewart hervor. Es mag hervorgehoben werden, daß Herr Armstrong von den Delegaten einstimmig als Kandidat aufgestellt wurde.

Mit Ausnahme des Winnipeg Wahlkreises haben alle Wahlkreise der Provinz ihre Kandidaten für die kommende Wahl ernannt.

Soll aufrührerische Reden gehalten haben

Grandview. — Charles Onofricuik, ein österreichischer Reservist, ist unter der Anklage, aufrührerische Reden gehalten zu haben, verhaftet worden. Es wird angenommen, daß er nach dem üblichen Verhör in Kriegsgefangenschaft nach Brandon gebracht wird.

Pocken bei Soldaten festgestellt

Sewell. — Als das Resultat eines Falles von Pocken, der bei einem Soldaten des 53. Bataillons bei seinem Eintreffen in Brandon entdeckt wurde, sind nunmehr 100 Soldaten in Eisenbahnwagen auf Nebengeleisen in Brandon unter Quarantäne. Der Erkrankte selbst ist nach dem Isolierhospital verbracht worden.

Lebenslängliche Gefängnisstrafe

Winnipeg. — Georg Stark, der angeklagt war, seine Mutter ermordet zu haben, wurde von den Geschworenen für nichtschuldig befunden und auf freien Fuß gesetzt. Georg Shortreed, dagegen der zur Zeit der Tat im Hause der Ermordeten wohnte, wurde für schuldig befunden und zu lebenslänglichem Gefängnis verurteilt. Wie erinnerlich, waren beide Personen unter Anklage, und einer schob die Schuld auf den anderen.

Fällt in Kalkbehälter

Winnipeg. — Der 5 jährige Sohn von John Mallie, 310 Gunnell Straße wohnhaft, hatte das Unglück, beim Spielen in einen Behälter eben gelöschten Kalkes zu fallen. Der Junge erhielt erhebliche Brandwunden an den Füßen wie auch an den Händen und mußte zwecks ärztlicher Behandlung ins Hospital gebracht werden.

Weibliche Leiche im „Red River"

Winnipeg. — Verschiedene junge Leute, die am Donnerstag Nachmittag eine Ruderpartei auf dem „Red River" unternahmen, entdeckten eine weibliche Leiche im Wasser. Wie verlautet, handelt es sich um ein gewisses Fräulein Dolly Woodward, die in den Avoca Apartments wohnte und in selbstmörderischer Absicht ins Wasser gegangen sein soll. Der Körper der Ertrunkenen war derart angeschwollen, daß die Identifizierung der Leiche nur an ihren Juwelen und Kleidungsstücken vorgenommen werden konnte. Die Selbstmörderin war ungefähr 25 Jahre alt, und Motive, die sie zu der Tat gebracht haben könnten, sind nicht bekannt.

Feuer

Winnipeg. — In der Küche des Hauses No. 441 Young Straße brach auf bis jetzt unaufgeklärte Ursache Feuer aus, welches den hinteren Teil des Gebäudes wie auch die Front Halle erheblich beschädigte. Zur Zeit des Ausbruchs des Feuers war niemand zu Hause. Der Eigentümer befand sich mit dem 90. Regiment in Sewell und seine Frau bei ihren Eltern in Teulon.

Elfjähriges Mädchen von Automobil überrannt

Winnipeg. — Am Donnerstag Vormittag um 11½ Uhr hatte die kleine 11jährige Nelly Stacey von 117 Harriet Straße das Unglück, von einem Automobil überrannt zu werden, wobei sie erheblich verletzt wurde. Ob den Lenker des Automobils, einen gewissen Thomas Ball von 146 Furby Straße, eine Schuld trifft, wird die Untersuchung ergeben. Die kleine Stacey ist zur ärztlichen Behandlung nach dem Hospital verbracht worden.

Männer, wenn in Chicago, kommt und überzeugt Euch selbst

Wenn Sie entkräftet, entnervt, entmannt; wenn Sie erschlafft, unentschlossen und matt sind und Medizin ohne Hilfe gegen Ihren Zustand versucht haben, verzweifeln Sie nicht.

Elektrizität wird Ihnen helfen!

Dr. Lorenz Elektrische Körperbatterie stärkt und kräftigt; sie macht Männer und Frauen stark, gesund und kräftig, machtvoll, energisch, ehrgeizig, lebhaft und männlich, sie stellt wieder her und baut auf; sie ist stets geladen, drei Mal stärker, und die Kosten sind geringer als die alten Sorten der sogenannten Essig-Gesundheits-Gürtel. Das Neueste in Amerika, deutsch-patentierte Erfindung. Für Jahre gebraucht und empfohlen von den berühmten Aerzten in Deutschland und Oesterreich. Für gänzliche Heilung von Nervenschwäche, Nervosität, Rückenschmerzen, Rheumatismus, Magen- und Nierenleiden, langsamen Blutumlauf, nächtlichen Verlusten, Varicocele und verlorener Manneskraft unübertrefflich.

Sprechen Sie vor und überzeugen Sie sich. Rat und Probe frei oder schreiben Sie um Prospekte und Büchlein Nr. 72. Frei und versiegelt per Post zugesandt.

C LORENZ ELECTRIC WORKS
2240 Lincoln Ave. Chicago, Ill.

Mordversuch

Winnipeg. — Fred Powell, der am Mittwoch morgen vergangener Woche in einem Restaurant an Dufferin Avenue einen Revolver zog und auf den Inhaber des Restaurants einen Schuß abgab, wird sich dieserhalb in der nächsten Schwurgerichtssitzung wegen versuchten Mordes zu verantworten haben. Inzwischen ist er in Haft genommen.

Kinder Schreien NACH FLETCHER'S CASTORIA

Wegen Unterschlagung verhaftet

Winnipeg. — Aufsehen erregt die Verhaftung von Charles Bodicher, der für mehrere Jahre bei der Grain Growers Grain Co. angestellt und dieser Co. gehörige Gelder im Gesammtbetrage von $800,00 unterschlagen haben soll. Die Verhandlung gegen Bodtcher wird in Roblin, Man., stattfinden.

Erheblich verletzt

Winnipeg. — Bei einem Zusammenstoß zwischen einem „Buggy" und einem elektrischen Straßenbahnwagen an Main Straße erlitt James Hall von 40 McAdam Avenue einen Schlüsselbeinbruch, indem er aus dem Wagen mit voller Wucht auf das Pflaster geschleudert wurde.

Hat kein Geld

Winnipeg. — Die Straßenbahngesellschaft gibt bekannt, daß sie infolge Mangels an nötigen Finanzen in diesem Jahre nicht an die Fertigstellung der Linie Watt-Straße in Elmwood denken könne.

Der Zuhälterei angeklagt

Winnipeg. — Der 22 jährige Chauffeur Percy Simpson wurde unter der Anklage der Zuhälterei verhaftet und vom Polizeirichter dem höheren Gericht zur Aburteilung überwiesen. Wie verlautet, soll der Angeklagte sich von drei weiblichen Personen, die einen unmoralischen Lebenswandel führen, haben unterhalten lassen.

Oestliche Provinzen

Vier Personen ertrunken

Wallaceburg. — Vier von neun Personen, die an einem Nachmittag letzter Woche sich in einem Motorboot herumtummelten, ertranken, als das Boot von einem heftigen Wind erfaßt und zum Kentern gebracht wurde. Die Verunglückten sind: Herr und Frau Chester McDougall, Frau W. A. Howard und Fräulein Eva Fothergill, alle von hier. Die übrigen 5 Personen konnten durch einen rechtzeitig herbeigeschafften anderen Nachen gerettet werden.

Stationsagent erschießt sich

Montreal. — H. Whitehead, der Haupt-Billetagent der C. P. R. an der Windsor Station, erschoß sich am Mittwoch vergangener Woche in seinem Büro. Es ist kein Grund bekannt, der den Mann in den Tod getrieben haben könnte. Er hinterläßt eine Frau und drei Kinder.

Feuerausbruch zu Beloiel fordert weitere Opfer

Montreal. — Das letzte Woche in Beloiel ausgebrochene Feuer hat weitere drei Opfer gefordert, sodaß sich die Totenliste nunmehr auf 9 beläuft. Die übrigen verletzten Personen befinden sich im Hospital und man hofft, daß alle genesen werden.

J. F. Robinson & Co.

Geschlossen!

am Dienstag und Mittwoch, um für Reginas größten

Verkauf

Mein Geschäftsteilhaber will sein Geld

Beachten Sie gefälligst unsere Schaufenster

wegen Teilhaberschaft-Lösung vorzubereiten

Donnerstag, 15. Juli, vorm. 10 Uhr

werden sich die Türen dieses Ladens wieder öffnen und ein unendlicher Strom kauflustiger Kunden wird sich in unseren Laden drängen, um von den übergoßen Bargains einen Teil zu gewinnen. Nie vorher wurden in dieser Stadt ähnliche Bargains geboten

Gedenket! Donnerstag vormittags um 10 Uhr u. kommt nicht zu spät

Preise herabgesetzt! Wir kennn fast keine Grenzen in der Preisherabsetzung

Sie werden niemals wieder gute Kleider für so billigen Preis kaufen können

1815 South Railway Street

The Fit-Rit Store

Das Heim für Bessere Herren-Kleider

1815 South Railway Street

F. F. Robinson, Nachfolger von

J. F. Robinson & Co.

Oeffentlicher Auctionator. Oeffentlicher Notar.

F. H. FORSTER & CO.

F. H. Forster, Mgr.

DYSART, SASKATCHEWAN

empfehlen sich den Deutschen von Dysard und Umgegend zum Abschließen von Grundstücks- und Geldgeschäften sowie Versicherungen aller Art.

Wir vertreten nur erstklassige Firmen.

Wir haben die Agentur der Massey Harris Co., Gray Campbell Co. und der Emerson Brantingham Co. u.s.w.

Wir verkaufen die Dreschmaschine der A. Stanley Jones Co., North Battleford, Sask. Diese Maschine ist besser und bedeutend preiswerter als die großen Maschinen anderer Companien. Wir verkaufen diese Maschine vollständig, komplett mit $775 auf drei Jahre zu zahlen. **Für Cash 10 Prozent Diskonto.**

Wir haben die Pflugscharen sämtlicher in Westcanada gangbaren Pflüge auf Lager.

Landsleute, kommen Sie zu uns nach Dysart und wir wollen Sie gut und reell bedienen. Wir haben auch die Vertretung des „Courier" übernommen und werden Bestellungen und Gelder in unserem Büro entgegengenommen.

Provinzial-Ausstellung Regina, Saskatchewan

26. bis 31. Juli 1914

Ausstellungen werden bestehen aus: Vieh, Farmprodukten, Blumen, Schularbeiten, Nadelarbeiten, feine Künste, Industrie, Maschinerie, Home Maker's Club und Regierungsausstellungen.

Vergnügungen hauptsächlich aus: Pferderennen, World at Home Midway, aufregenden Motorrad Wettrennen, Komischen Marco Zwillingen, arabische Akrobaten, Tasmanians, Blechmusik, Feuerwerk u. sonstigen Attraktionen.

Einfache Fahrraten und Exkursionen auf allen Eisenbahnen.
Verlangen Sie vom Sekretär Preislisten und andere Informationen.

A. B. Cook, Präsident. D. T. Elderkin, Sekretär, Regina.

CANADIAN NORTHERN

Ausstellung Brandon

19. bis 23. Juli

$6.65 für Hin- und Rückreise von Regina

Einfacher Fahrpreis für Hin- und Rückreise von irgend einer Station in Saskatchewan oder Manitoba.

Fahrkarten zum Verkauf 17. bis 22. Juli einschl. Gültigkeitsdauer bis zum 26. Juli 1915.

Der „Capital Cities Expreß" Durchgangszug täglich.
Abfahrt von Regina 11.05 abends
Ankunft in Brandon 8.35 morgens

Elektrisch beleuchtete, Fächer gekühlte Schlaf- und Speisewagen, moderne Reisewagen.

Sonstige Information von irgend einem Agenten der C.N.R. oder von A. J. Daniels, City Ticket Agent, 1776 Scarth Street, Phone 3965, Regina, Sask., oder schreiben Sie an **Wm. Stapleton,** District Passenger Agent, C.N.R., Saskatoon, Sask.

Eine dringende Notwendigkeit für jeden Farmer ist Hagelversicherung

Es ist zu spät, an Vergütung zu denken und sich selber wegen Leichtsinns Vorwürfe zu machen, nachdem das Getreide zerstört ist, und die Arbeit und das Einkommen der Saison verloren ist.

Jetzt ist die Zeit

sich nach einer Versicherung gegen Verlust an Getreide durch Hagel umzusehen.

Die Cadada Hagelversicherung

hat sich einen ausgedehnten und geschätzten Ruf erworben durch Redlichkeit, niedrige Preise, absolute Schadloshaltung, pünktliche Erledigung und volle Auszahlung des Verlustes.

Volle Auskunft erlangen Sie von unseren „Branch Recording Offices"
P. O. Box 366, Regina **P. O. Box 232, Calgary**
oder von unseren Ortsagenten.

CARSON & WILLIAMS BROTHERS, LIMITED
General-Agenten für Manitoba, Saskatchewan und Alberta.
Union Bank Building Winnipeg, Manitoba

Sparen Sie Geld an Gerätschaften

Schreiben Sie noch heute um Broschüren und Preise von unseren Reparaturbestandteilen für Gerätschaften. Wir haben folgendes auf Lager: Grasmäher und Bindermesser, Sektionen, Schutzplatten, Schutzvorrichtungen, Messer- und Sichelstiele, Binderleinwand, Pitmans, Pitman Riemen, Pitman Boxes für Mäher, Haspelröllchen und Binderleinwandlatten, passend für alle Maschinen. Unsere Waren sind von der allerbesten Qualität und unsere Preise sind mäßig. **Schreiben Sie noch heute um Zirkulare und Preislisten.** Wenn in der Stadt, besuchen Sie uns gelegentlich.

Wir haben auch ein vollständiges Lager von Pflugscharen, passend für alle Marken von Pflügen: 12' $2.10, 13' und 14' $2.35, 15' und 16' $2.60, 18' $2.85.

Unser Motto ist Qualität — Wir versenden prompt

The Western Implement Supply Co.
1762 Osler Straße, Regina Nahe dem Markt

Frau von Eisenbahnzug getötet

Quebec. — Die Witwe Francois Gosselin wurde, als sie aus ihrem Wohnhause, welches gerade an der Eisenbahnlinie liegt, herauskam und die Strecke betrat, von einem vorbeisausenden Zug der Quebec Central Eisenbahngesellschaft erfaßt und sofort getötet.

Zwei Selbstmorde und zwei tötliche Unglücksfälle an einem Tag.

Ottawa. — Frau Archibald Latimer, 40 Jahre alt, ertrank beim Baden im Gatineau Fluß, als sie sich zu weit ins Wasser hinaus wagte.

Joseph Larose, 24 Jahre alt, fiel, als er sich beim Fischen befand, aus einem Nachen und ertrank ebenfalls.

Frau A. Parras, 24 Jahre alt, trank aus Gram über den eine Woche zuvor erfolgten Tod ihres Mannes Karbolsäure und verstarb an den Folgen des Giftes. Sie hinterließ einen Brief, in dem sie erklärte, daß Leben für sie keinen Zweck mehr habe.

Andrew Kerwin, ein Krüppel, trank ebenfalls Karbolsäure und verstarb an den erlittenen inneren Verletzungen. Er hinterließ ein Schreiben, worin er erklärte daß niemanden außer ihn Schuld für seine Tat treffe.

Getreidevorräte

Ottawa. — Der wöchentliche Bericht der Dominion Regierungsgetreidespeicher zeigt, daß in der letzten Woche die folgenden Quantitäten von Getreide in den Getreidespeichern aufbewahrt wurden:

157,993.40 Buschel Weizen; 74,273.18 Buschel Hafer; 4,841.42 Buschel Gerste und 918.18 Buschel Flachs. Das einzige Getreide, was innerhalb der Woche zur Aufnahme gelangte, waren 27.44 Buschel Gerste. Verschickt wurden innerhalb der Woche 2,104.40 Buschel Weizen und 65,210 Buschel Hafer.

Zart umschrieben.

(Aus Amandas Reisetagebuch): „In diesem unsauberen Gasthof ging ich früh zu Bett, aber an Nachtruhe war nicht zu denken. Alles um mich war in lebendiger Bewegung, stechende Empfindungen peinigten mich, und der Schlaf floh mich beständig."

CANADIAN PACIFIC RAILWAY

Industrieausstellung Brandon

19. bis 23. Juli

Einfacher Fahrpreis für Hin- und Rückreise

Fahrkarten zum Verkauf in allen Stationen in Saskatchewan und Manitoba vom 17. bis 22. Juli einschl. Gültigkeitsdauer bis zum 26. Juli. Um vollständige Information befragen Sie irgend einen Agenten der Canadian Pacific Railway, oder schreiben Sie an

J. E. Proctor,
District Passenger Agent, Regina, Sask.

Farmer!

Verbrennt nicht wieder Millionen von Dollars

Spart nicht nur Cents, sondern auch Dollars

Ich bezahle für eine Tonne gereichter Flachsfasern Basis J.K. (je nach dem Grade) $200.00 bar in Winnipeg und $198.00 bar in Regina. Ich erwarte, daß der Marktpreis im Winter noch höher wird. Präparieren Sie Ihr Flachsstroh mit der Maschine oder Hand, Länge von 26 Zoll an. Während der langweiligen Wintermonate bereiten Sie Flachsfasern zu, und ergreifen Sie diese glänzende Gelegenheit, viel Geld zu machen. Je länger die Fasern und je besser die Qualität, desto höher der Preis. Schreibt noch heute an **Louis Hartwigsen, Flachs-Exporteur, 12 Eddy Appartments, 14th Ave., Regina, Sask.**